

Studieninformationsblatt | Stand: September 2013

## Agrarwissenschaften

Ein-Fach-Masterstudiengang

### 1. Studienabschluss

Master of Science (M.Sc.)

Das Ein-Fach-Masterstudium umfasst das Studium des Faches im Umfang von 93 Leistungspunkten sowie die Anfertigung einer Masterarbeit im Umfang von 27 Leistungspunkten.

Grundlegende Informationen zu Bachelor- und Masterstudiengängen sind im Studieninformationsblatt „Bachelor- und Masterstudiengänge“ zu finden.

### 2. Gegenstand und Ziel des Faches

#### Gegenstand des Studiums

Den Studierenden des Studiengangs Agrarwissenschaften wird ein sehr vielseitiges Studium angeboten, das sowohl naturwissenschaftliche und technische als auch wirtschafts- und sozialwissenschaftliche Fächer beinhaltet. Der Studiengang Agrarwissenschaften beschäftigt sich mit der Erzeugung von Nahrungsmitteln und Rohstoffen unter Berücksichtigung von Effizienz, Qualität und Nachhaltigkeit. Dabei wird die gesamte Wertschöpfungskette von der Primärproduktion bis zum Konsumenten mit einbezogen. Außerdem werden Fragen der Landnutzung unter Einbeziehung von Umweltaspekten behandelt.

Der Masterstudiengang bietet die Möglichkeit, ein wissenschaftlich ausgerichtetes Vertiefungsstudium innerhalb von vier Semestern abzuschließen.

#### Persönliche Neigungen

Interesse an naturwissenschaftlichen und wirtschaftswissenschaftlichen Fächern.

#### Steckbrief

[www.uni-kiel.de/steckbrief-studienfaecher/agrar.shtml](http://www.uni-kiel.de/steckbrief-studienfaecher/agrar.shtml)

#### Weitere Informationen zum Studienfach

– Agrar- und Ernährungswissenschaftliche Fakultät: [www.agrar.uni-kiel.de/index.php](http://www.agrar.uni-kiel.de/index.php)

– Fachschaft Agrar und Ökötrophologie: [www.fachschaft-kiel.de](http://www.fachschaft-kiel.de)

### 3. Mögliche Berufe und Tätigkeitsfelder

Agrarwissenschaftlerinnen und Agrarwissenschaftlern stehen zahlreiche Arbeitsmöglichkeiten in Unternehmen des Agrar- und Ernährungsbereiches sowie in Verwaltung und Forschung offen:

- Unternehmensführung und Unternehmensberatung im Bereich der landwirtschaftlichen Erzeugung sowie den vor- und nachgelagerten Wirtschaftsbereichen
- Tierzuchtorganisationen und Pflanzenzüchtungsunternehmen unter Einschluss biotechnologischer Verfahren
- Unternehmen der Mischfuttererzeugung und Zusatzstoffindustrie
- Landmaschinenindustrie, Düngemittel- und Pflanzenschutzindustrie
- Erzeugerketten, Agrarmärkte oder Verbraucherringe und landwirtschaftliche Handelseinrichtungen
- als Fachexperten in Versicherungsgesellschaften, Bank- und Kreditinstituten

- Forschung und Entwicklung in wissenschaftlichen Einrichtungen inner- und außerhalb der Hochschulen
- Einrichtungen der Ernährungswirtschaft, der Ernährungswissenschaft und Ökotrophologie
- Verbände und internationale Organisationen
- Verwaltungen und Organisationen des Umweltschutzes sowie der Kulturlandschaftspflege und -erhaltung
- Öffentlicher Dienst: Laufbahn für den höheren Verwaltungsdienst, Lehramt an Landwirtschaftsschulen oder an berufsbildenden Schulen

#### **4. Weiterführendes Studienangebot an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel**

An den Abschluss des Masterstudiums kann sich eine Promotion anschließen.

Die Voraussetzungen für die Zulassung zur Promotion sowie Informationen zum Ablauf des Promotionsverfahrens finden Sie in den Promotionsordnungen der Fakultäten. Die jeweiligen Promotionsordnungen sind zu finden unter: [www.studservice.uni-kiel.de/prä/promoord.shtml](http://www.studservice.uni-kiel.de/prä/promoord.shtml)

Weitere Informationen zur Promotion erhalten Sie im Graduiertenzentrum der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel: [www.graduiertenzentrum.uni-kiel.de](http://www.graduiertenzentrum.uni-kiel.de)

#### **5. Voraussetzungen**

##### **Zugangsvoraussetzungen**

Voraussetzung für die Aufnahme des Masterstudiengangs ist ein abgeschlossenes Bachelorstudium im entsprechenden Gebiet oder ein gleichwertiger Abschluss mit der Note „gut“ (bis 2,5).

Für die Einschreibung ist durch eine Bescheinigung nachzuweisen, dass die Voraussetzungen zur Aufnahme eines Masterstudienganges gemäß Prüfungsordnungen erfüllt sind. Die jeweiligen Prüfungsordnungen sind zu finden unter [www.studservice.uni-kiel.de/prä/studord.shtml](http://www.studservice.uni-kiel.de/prä/studord.shtml).

Die für den Zugang zum Masterstudium geforderten Mindestnoten finden Sie unter: [www.studservice.uni-kiel.de/doc/master-zugangsnoten.pdf](http://www.studservice.uni-kiel.de/doc/master-zugangsnoten.pdf)

#### **6. Bewerbung und Einschreibung**

##### **Zulassungsbeschränkung**

Der Ein-Fach-Masterstudiengang Agrarwissenschaften ist nicht zulassungsbeschränkt.

Der Studienbeginn ist zum Wintersemester und zum Sommersemester möglich.

##### **Kontakt**

Informationen zum Zugang zum Masterstudium, zu Anmelde- bzw. Bewerbungs- und Einschreibefristen sowie deren Modalitäten, zur Online-Einschreibung sowie zur Rückmeldung und Beurlaubung sind zu finden unter [www.studservice.uni-kiel.de/masterstart.shtml](http://www.studservice.uni-kiel.de/masterstart.shtml).

Weitere Auskünfte erhalten Sie im Studierendenservice:

Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, Christian-Albrechts-Platz 5, 24118 Kiel

Anbau des Uni-Hochhauses, Tel.: 0431/880-4840

Öffnungszeiten: Dienstag und Donnerstag, 9 bis 12 Uhr und Mittwoch, 14 bis 16 Uhr

E-Mail: [studservice@uv.uni-kiel.de](mailto:studservice@uv.uni-kiel.de), Homepage: [www.studservice.uni-kiel.de](http://www.studservice.uni-kiel.de)

Ausländische Studierende wenden sich bitte mit ihren Fragen zur Zulassung, Einschreibung und Beratung an das International Center:

Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, Westring 400, 24118 Kiel, Tel.: 0431/880-3715

Öffnungszeiten: Donnerstag, 9 bis 12 Uhr, Dienstag und Mittwoch, 14 bis 16 Uhr sowie in der Vorlesungszeit zusätzlich Montag, 9 bis 12 Uhr

E-Mail: [vlangner@uv.uni-kiel.de](mailto:vlangner@uv.uni-kiel.de), Homepage: [www.international.uni-kiel.de](http://www.international.uni-kiel.de)

## 7. Beratung

### Studienfachberatung

Ihre fachspezifischen Fragen zum Studienfach klären Sie bitte in der Studienfachberatung.

Geschäftszimmer:

Dekanat der Agrar- und Ernährungswissenschaftlichen Fakultät

Hermann-Rodewald-Str. 4, 24098 Kiel, Tel.: 0431/880-2591

Vielfältige Informationen sind auf der Homepage zu finden unter: [www.agrar.uni-kiel.de/index.php](http://www.agrar.uni-kiel.de/index.php)

Allgemeine Studienfachberatung:

Ute Koch

Dekanat der Agrar- und Ernährungswissenschaftlichen Fakultät

Hermann-Rodewald-Str. 4, Raum 5, Tel.: 0431/880-2591

E-Mail: [dekanat@agrار.uni-kiel.de](mailto:dekanat@agrار.uni-kiel.de), Sprechstunde: Montag bis Freitag, 9 bis 11 Uhr

Manuela Senkbeil

Prüfungsamt Agrar- und Ernährungswissenschaften

Hermann-Rodewald-Str. 4, Raum 18, Tel.: 0431/880-3209

E-Mail: [pruefungsamt@agrار.uni-kiel.de](mailto:pruefungsamt@agrار.uni-kiel.de), Sprechstunde: Montag bis Donnerstag, 9 bis 11 Uhr

Fachrichtung Nutzpflanzenwissenschaften:

PD Dr. Klaus Sieling

Institut für Pflanzenbau und Pflanzenzüchtung

Hermann-Rodewald-Str. 9, Tel.: 0431/880-3444

E-Mail: [sieling@pflanzenbau.uni-kiel.de](mailto:sieling@pflanzenbau.uni-kiel.de), Sprechstunde: nach Vereinbarung

Fachrichtung Nutztierwissenschaften:

Dr. Wolfgang Junge

Institut für Tierzucht und Tierhaltung

Hermann-Rodewald-Str. 9, Tel.: 0431/880-2589

E-Mail: [wjunge@tierzucht.uni-kiel.de](mailto:wjunge@tierzucht.uni-kiel.de), Sprechstunde: nach Vereinbarung

Fachrichtung Agrarökonomie und Agribusiness:

Prof. Dr. Dr. Christian Henning

Institut für Agrarökonomie

Wilhelm-Seelig-Platz 7, Tel.: 0431/880-4453

E-Mail: [chenning@agric-econ.uni-kiel.de](mailto:chenning@agric-econ.uni-kiel.de), Sprechstunde: nach Vereinbarung

Fachrichtung Umweltwissenschaften

Prof. Dr. Nicola Fohrer

Institut für Natur- und Ressourcenschutz, Abteilung Hydrologie und Wasserwirtschaft

Olshausenstr. 75, Raum 212, Tel.: 0431/880-1276

E-Mail: [nfohrer@hydrology.uni-kiel.de](mailto:nfohrer@hydrology.uni-kiel.de), Sprechstunde: nach Vereinbarung

Die Inanspruchnahme der Studienfachberatung wird insbesondere Erstsemestern und Studienfachwechslerinnen und Studienfachwechslern empfohlen.

Die Zusammenstellung aller Studienfachberaterinnen und Studienfachberater ist zu finden unter [www.zsb.uni-kiel.de](http://www.zsb.uni-kiel.de), Rubrik Studienfachberatung.

### **Zentrale Studienberatung**

In der Zentralen Studienberatung können sich Studierende und Studieninteressierte über sämtliche Studienfächer und Studiengänge der Christian-Albrechts-Universität informieren.

Die Zentrale Studienberatung klärt persönliche Fragen zur Studien- und Berufsorientierung, zu Studienfächer-Kombinationen, zur Studiengestaltung, zum Studienfach- bzw. Hochschulwechsel, zur Unterbrechung oder zum Abbruch des Studiums, zur allgemeinen Prüfungsvorbereitung sowie zu Problemen im Studium. Studierende und Studieninteressierte werden außerdem über Berufs- und Tätigkeitsfelder, weitergehende Qualifikationen, Aufbau- und Ergänzungsstudien oder Alternativen zum Studium informiert. Ferner bietet die Zentrale Studienberatung weiterführende Informationsschriften zu vielfältigen Themen an.

Zentrale Studienberatung der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

Christian-Albrechts-Platz 5 (Anbau des Uni-Hochhauses), 24118 Kiel, Tel.: 0431/880-7440

E-Mail: [zsb@uv.uni-kiel.de](mailto:zsb@uv.uni-kiel.de), Homepage: [www.zsb.uni-kiel.de](http://www.zsb.uni-kiel.de)

Sprechzeiten: siehe [www.zsb.uni-kiel.de](http://www.zsb.uni-kiel.de)

### **Career Center**

Das Career Center unterstützt Studierende sowie Absolventinnen und Absolventen mit Seminaren, Vorträgen, Beratung und Coaching zur Berufsorientierung und Karriereplanung.

Career Center der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

Claudia Fink, Leibnizstraße 3, 24118 Kiel, Tel.: 0431/880-1251

E-Mail: [careercenter@uv.uni-kiel.de](mailto:careercenter@uv.uni-kiel.de), Homepage: [www.careercenter.uni-kiel.de](http://www.careercenter.uni-kiel.de)

Offene Sprechstunde für Kurzinformationen oder Terminvergabe: Mittwoch, 11.30 bis 12.30 Uhr

### **Graduiertenzentrum**

Die Christian-Albrechts-Universität zu Kiel unterstützt die Ausbildung ihrer Doktorandinnen und Doktoranden während ihrer Promotion zentral durch das Graduiertenzentrum. Hier erhalten sie Informationen rund um die Promotion, Beratung zu Fördermöglichkeiten, überfachliche Qualifizierungsangebote, Unterstützung zu Vernetzung und Austausch mit anderen Doktorandinnen und Doktoranden sowie hilfreiche Hinweise bei spezifischen Fragen.

Graduiertenzentrum der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

Leibnizstraße 3, 24118 Kiel, Tel.: 0431/880-3218

E-Mail: [info@gz.uni-kiel.de](mailto:info@gz.uni-kiel.de), Homepage: [www.graduiertenzentrum.uni-kiel.de](http://www.graduiertenzentrum.uni-kiel.de)

Sprechzeiten: Donnerstag, 14 bis 18 Uhr (Anmeldung per E-Mail: [consulting@gz.uni-kiel.de](mailto:consulting@gz.uni-kiel.de))

## **8. Orientierungsveranstaltungen zum Studienbeginn**

Zu Beginn jedes Semesters finden Einführungs- und Orientierungsveranstaltungen statt. Die Teilnahme wird empfohlen. Die Termine und weitere Informationen finden Sie unter [www.zsb.uni-kiel.de](http://www.zsb.uni-kiel.de), Rubrik Zum Studienanfang.

Grundsätzliche Hinweise und Hilfestellungen zur Zusammenstellung des Stundenplans entnehmen Sie bitte dem Flyer „Tipps zur Erstellung des Stundenplans“, den Sie ebenfalls unter [www.zsb.uni-kiel.de](http://www.zsb.uni-kiel.de), Rubrik Zum Studienanfang finden.

## **9. Prüfungsamt und Prüfungsordnung**

Ihre Fragen zum Prüfungsverfahren richten Sie bitte an das zuständige Prüfungsamt.

Die Anschrift sowie die Studien- und Prüfungsordnungen finden Sie unter:

[www.pamt.uni-kiel.de/pas/vzp/liste#Agrarwiss](http://www.pamt.uni-kiel.de/pas/vzp/liste#Agrarwiss)

## 10. Aufbau des Studiums

Die Rechtsvorschriften zum Studium sind zu finden in folgenden Prüfungsordnungen:

Prüfungsverfahrensordnung (Satzung) der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel für Studierende der Bachelor- und Masterstudiengänge, veröffentlicht am 24. April 2008, zuletzt geändert durch Satzung vom 15. Januar 2013, Fachprüfungsordnung der Agrar- und Ernährungswissenschaftlichen Fakultät der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel für Studierende der Agrarwissenschaften mit dem Abschluss Master of Science vom 17. Mai 2013, veröffentlicht am 23. August 2013.

Der Masterstudiengang Agrarwissenschaften wurde von der Akkreditierungsagentur ZEvA durch den Beschluss vom 19. März 2008 akkreditiert.

Der Studiengang Master of Science ist ein wissenschaftlich ausgerichtetes Vertiefungsstudium mit dem Schwerpunkt eigenständiger wissenschaftlicher Arbeit. Zugangsvoraussetzung ist ein erster akademischer Abschluss (z. B. Bachelor oder Diplom) mit der Note gut (2,5).

Das Studium besteht aus einem dreisemestrigen Vertiefungsstudium in einer der Fachrichtungen Nutzpflanzenwissenschaften, Nutztierwissenschaften, Agrarökonomie, Agribusiness oder Umweltwissenschaften und der Masterarbeit im 4. Semester.

In der Fachrichtung Nutztierwissenschaften ist eine Spezialisierung mit dem Schwerpunkt Milchherzeugung möglich.

Mit dem Abschluss Master of Science kann bei entsprechendem Notendurchschnitt anschließend eine Promotion angestrebt werden.

Durch die Modulprüfung wird festgestellt, ob die oder der Studierende die Lernziele eines Moduls erreicht hat. Die Modulprüfungen finden studienbegleitend statt und können aus einer oder mehreren Prüfungsleistungen bestehen. Die Art und Zahl der zu erbringenden Prüfungsleistungen richten sich nach der Fachprüfungsordnung.

Die Masterprüfung ist bestanden, wenn alle nach der Fachprüfungsordnung erforderlichen Modulprüfungen und die Arbeit bestanden und damit die erforderliche Anzahl von Leistungspunkten erworben wurde.

Die Regelstudienzeit für den Ein-Fach-Masterstudiengang Agrarwissenschaften beträgt 4 Semester.

**Agrarwissenschaften**  
**Ein-Fach-Masterstudium (120 LP)**  
 Master of Science (M.Sc.)

Modulnummer	Modulname	PL <sup>1</sup>	im ... Sem.	SWS <sup>2</sup>	LP <sup>3</sup>
<b>Fachrichtung Nutzpflanzenwissenschaften</b>					
AEF-agr040	Spezielle Aspekte im Acker- und Pflanzenbau (VL+S+Exk)	M+Sb	1.-3.	4	6
AEF-agr041	Spezielle Aspekte im Grünland- und Futterbau (VL+S+Ü)	M+Sb		4	6
AEF-agr042	Ernährungsphysiologie der Pflanze (VL+S)	M+Sb		4	6
AEF-agr043	Biochemie und Molekularbiologie der Pflanzenernährung (VL+S+P)	M+Sb		4	6
AEF-agr044	Molekulare Mechanismen der Wirt-Parasit-Interaktion (VL+S)	M+Sb		4	6
AEF-agr045	Epidemiologie, Krankheitsentwicklung u. Befallsverlauf (VL+S)	M		4	6
AEF-agr046	Methods for breeding field crops	M		4	6
AEF-agr047	Spezielle Aspekte der Ertragsphysiologie (VL+Ü)	M+Sb		4	6
AEF-agr048	Spezielle Bodenkunde	M+Sb		4	6
AEF-el010	Angewandte Ethik in den Agrar- u. Ernährungswissenschaften	Sb		4	6
Fachrichtungsübergreifende Wahlpflichtmodule <sup>4</sup>		j.n.M.	1.-3.	j.n.M.	30
<b>Fachrichtung Nutztierwissenschaften</b>					
AEF-agr050	Leistungsphysiologie und Immunologie (VL)	M	1.-3.	4	6
AEF-ök007	Grundlagen der Regulation des Stoffwechsels (VL)	K		4	6
AEF-agr051	Betriebsplanung und Managementsysteme (VL+Ü)	M		4	6
AEF-agr052	Ausgewählte Themen der Tierernährung (VL)	M		4	6
AEF-agr053	Nutzung der Genomanalyse in der Tierzucht (VL)	M		4	6
AEF-agr054	Zuchtplanung für Rein- und Kreuzungszucht (VL+Exk)	M		4	6
AEF-agr055	Aktuelle Themen der Nutztierwissenschaft (S)	-		4	6
AEF-agr056	Ernährung und Gesundheit von Fischen	M		4	6
Fachrichtungsübergreifende Wahlpflichtmodule <sup>4</sup>		j.n.M.	1.-3.	j.n.M.	42
<b>Fachrichtung Agrarökonomie</b>					
<b>Pflichtmodule</b>					
AEF-agr057	Angewandte Mikroökonomie	K	1.-3.	4	6
AEF-agr058	Politökonomische Modellierung der Agrarpolitik	M		4	6
AEF-agr059	Quantitative Planungsmethoden in der Landwirtschaft (VL+Ü)	M		4	6
AEF-agr060	Internationaler Handel und EU-Agrarmarktpolitik (VL)	M		4	6

- Fortsetzung -

<sup>1</sup> PL: im Rahmen der Module zu erbringende Modulprüfungsleistungen

<sup>2</sup> Semesterwochenstunde (SWS): Anzahl der Stunden pro Woche, die für eine Veranstaltung über den Zeitraum eines Semesters vorgesehen sind. „2 SWS“ bedeutet z. B., dass diese Veranstaltung ein Semester lang mit 2 Stunden/Woche durchgeführt wird.

<sup>3</sup> LP: Gemäß dem Europäischen System zur Anrechnung von Studienleistungen (ECTS) erhält man für jede bestandene Modulprüfung eine bestimmte Anzahl von Leistungspunkten (LP). Möglich sind auch die Abkürzungen CP oder PP. Zum anrechenbaren Arbeitsaufwand (Workload) zählen vielfältige Leistungen, zum Beispiel die Vor- und Nachbereitung sowie der Besuch von Veranstaltungen. Ein Leistungspunkt entspricht etwa dem Aufwand von 25 bis maximal 30 Stunden Präsenz- und Selbststudium.

<sup>4</sup> Die fachrichtungsübergreifenden Wahlpflichtmodule sind aus den in den Anlagen der Fachprüfungsordnung ([www.pamt.uni-kiel.de/pas/vzp/liste#Agrarwiss](http://www.pamt.uni-kiel.de/pas/vzp/liste#Agrarwiss)) aufgeführten Modulen und dem weiteren Lehrangebot für Studierende in den Masterstudiengängen der Fakultät zu wählen.

- Fortsetzung -

<b>Wahlpflichtmodule<sup>1</sup></b>						
<b>AEF-agr061</b>	Investition, Finanzierung und Risikomanagement in der Landwirtschaft (VL+S)	M	1.-3.	4	6	
<b>AEF-agr066</b>	Preisbildung im Lebensmitteleinzelhandel	M		4	6	
<b>AEF-agr069</b>	Econometric Production and Efficiency Analysis	K+Sb		4	6	
<b>AEF-agr070</b>	Ländliche Entwicklungspolitik	M+Sb		4	6	
<b>AEF-eg003</b>	Ernährungspolitik	M+Sb		4	6	
<b>AEF-agr064</b>	Technology and Innovation in the Agri-Food Sector	K		4	6	
<b>AEF-agr065</b>	Economics of Food Supply Chains	K		4	6	
Fachrichtungsübergreifende Wahlpflichtmodule <sup>2</sup>		j.n.M.	1.-3.	j.n.M.	36	
<b>Fachrichtung Agribusiness</b>						
<b>Wahlpflichtmodule Katalog 1<sup>3</sup></b>						
<b>AEF-agr063</b>	Marketingmodelle, -methoden und -strategien	M+Sb	1.-3.	4	6	
<b>AEF-agr064</b>	Technology and Innovation in the Agri-Food Sector	K		4	6	
<b>AEF-agr065</b>	Economics of Food Supply Chains	K		4	6	
<b>AEF-agr066</b>	Preisbildung im Lebensmitteleinzelhandel	M		4	6	
<b>AEF-agr067</b>	Management der Markenkommunikation	M+Sb		4	6	
<b>AEF-agr068</b>	Modellierung von Konsumentenverhalten	M+Sb		4	6	
Fachrichtungsübergreifende Wahlpflichtmodule <sup>2</sup>		j.n.M.		1.-3.	j.n.M.	42
<b>Fachrichtung Umweltwissenschaften</b>						
<b>Wahlpflichtmodule Katalog 2<sup>4</sup></b>						
<b>AEF-agr060</b>	Internationaler Handel und EU-Agrarmarktpolitik (VL)	M	1.-3.	4	6	
<b>AEF-eg001</b>	Verbraucherpolitik	M+Sb		4	6	
<b>AEF-eg003</b>	Ernährungspolitik (VL+S)	M+Sb		4	6	
<b>AEF-agr057</b>	Angewandte Mikroökonomie	K		4	6	
<b>AEF-agr069</b>	Econometric Production and Efficiency Analysis	K+Sb		4	6	
Fachrichtungsübergreifende Wahlpflichtmodule <sup>2</sup>		j.n.M.		1.-3.	j.n.M.	42
<b>AEF-agr071</b>	Hydrometrie	P		1.-3.	4	6
<b>AEF-agr072</b>	Stoff- und Energieeinflüsse in pflanzenbaulichen Systemen (P)	M+Sb	4		6	
<b>AEF-agr073</b>	Modellierung und Statistik	H	4		6	
<b>AEF-agr074</b>	Studienprojekt Umweltwissenschaften (Ü+S+Exk)	Sb	4		6	
<b>AEF-agr075</b>	Prozesse in Böden	M	4		6	
<b>AEF-agr076</b>	Integrated Management of River Basins	Sb	4		6	
<b>AEF-agr077</b>	Management von Bodenlandschaften	M+Sb	4		6	
<b>AEF-agr078</b>	Integrated Management of Rural & Woodland Regions (Ü)	Sb	4		6	
<b>AEF-agr079</b>	Umweltkolloquium	Sb	4		6	
<b>AEF-eI010</b>	Angewandte Ethik in den Agrar- u. Ernährungswissenschaften	Sb	4		6	
Fachrichtungsübergreifende Wahlpflichtmodule <sup>2</sup>		j.n.M.	1.-3.	j.n.M.	30	

- Fortsetzung -

<sup>1</sup> Es werden 5 der 7 angebotenen fachrichtungsbezogenen Wahlpflichtmodule absolviert (insgesamt 30 LP).

<sup>2</sup> Die fachrichtungsübergreifenden Wahlpflichtmodule sind aus den in den Anlagen der Fachprüfungsordnung ([www.pamt.uni-kiel.de/pas/vzp/liste#Agrarwiss](http://www.pamt.uni-kiel.de/pas/vzp/liste#Agrarwiss)) aufgeführten Modulen und dem weiteren Lehrangebot für Studierende in den Masterstudiengängen der Fakultät zu wählen.

<sup>3</sup> Es werden 5 der 6 angebotenen fachrichtungsbezogenen Wahlpflichtmodule aus Katalog 1 absolviert (insgesamt 30 LP).

<sup>4</sup> Es werden 3 der 5 angebotenen fachrichtungsbezogenen Wahlpflichtmodule aus Katalog 2 absolviert (insgesamt 18 LP).

- Fortsetzung -

Alle Fachrichtungen					
<b>AEF-agr049</b>	Anleitung zum wissenschaftlichen Arbeiten Verteidigung Masterarbeit	R	4.		3
<b>Masterarbeit<sup>1</sup></b> (26 Wochen)					27
<b>GESAMT</b>					<b>120</b>

Erläuterungen:

Exk: Exkursion  
M: mündliche Prüfung  
MP: benotete Modulprüfung  
P: Praktikum  
S: Seminar  
Sb: Seminarbeitrag  
Sem.: empfohlenes Semester  
Ü: Übung  
VL: Vorlesung

---

<sup>1</sup> Zur Masterarbeit kann zugelassen werden, wer mindestens 30 Leistungspunkte in Prüfungen aus abgeschlossenen Modulen erreicht hat.